

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Taschentuch keinen Käfer eingewickelt hatte, wurde sie ganz Frohsinn und Ausgelassenheit.

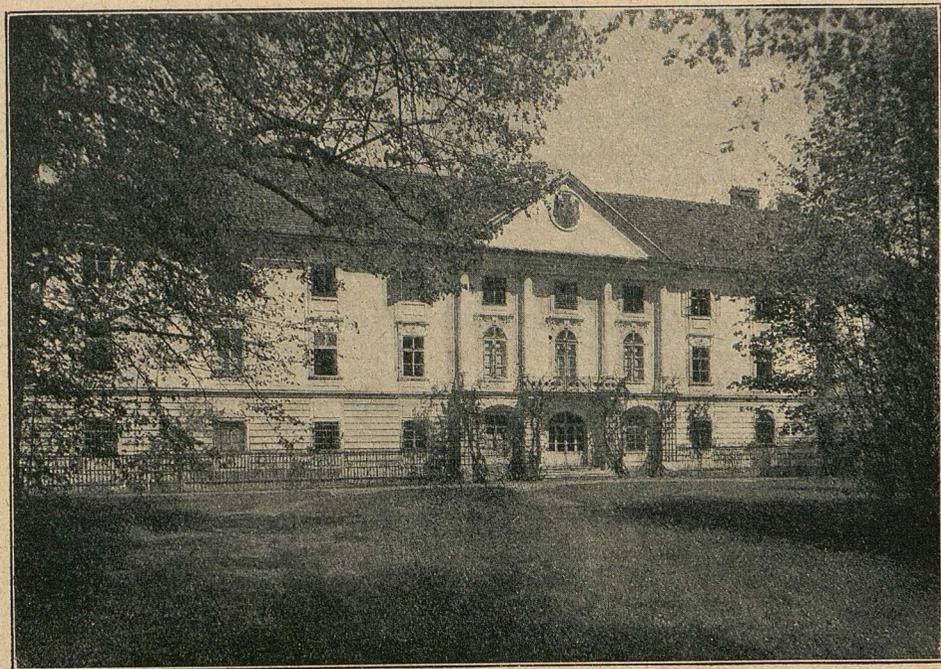
Frau Hardeck war von einer nervösen Gesprächigkeit, wie es Frauen im angehenden Stadium der Schwiegermutter-schaft immer zu sein pflegen. Sie lachte unaufhörlich, lachte ohne Grund und über alles. Sogar als einer der Vertreter ihres Seligen den Tod eines guten Bekannten ankündigte, lachte sie.

Das Wörtchen „Tod“ gab dem Professor endlich willkommene Gelegenheit, sich an

wandtschaft der Tierphysiognomie mit der menschlichen.

Die Herren hörten nicht ohne Interesse zu „Sie glauben also nicht an eine unmittelbare Abstammung vom Affen?“ fragte einer von ihnen.

„Nein, ich bin vielmehr überzeugt, daß jeder von uns das besondere Merkmal einer Tiergattung an sich trägt. Ich habe umfassende Studien darüber gemacht. Daß auch der Verkehr mit gewissen Tiergattungen die menschliche Physiognomie beeinflusst, ist un-



Die 700-Jahrfeier der Stadt Eferding.

(Phot. Fürböck.)

Das Starhembergsche Schloß, vor dem das Eferdinger Festspiel aufgeführt wurde.

die Spitze der Unterhaltung zu schwingen, und er sprach, während die Brathühner gereicht wurden, mit großer Lebhaftigkeit von dem Uebergang des Lebens zum Tode und dem sich daran anknüpfenden Zerfetzungsprozeß. Erst als einige der jungen Damen bescheiden ihre Gabel weglegten und mit blaffen Gesichtern nach einem Notausgang spähten, wurde es ihm deutlich, daß ein solches Gespräch nicht eben appetitanregend wirke. So stieg er wieder zur Erde empor und sattelte sein Lieblingsthema, die Ver-

leugbar. Ich habe zum Beispiel eine Fischerfamilie gekannt, die durchweg den Typus eines Fisches hatte: vorstehende Augen und einen seltsam gebogenen Mund, den sie beim Sprechen ganz ähnlich wie die Fische beim Atmen bewegten.“

Eines der jungen Mädchen lachte hell auf.

„Möchten Sie mir nicht sagen, Herr Professor, mit welchem Tier ich Ähnlichkeit habe?“ fragte sie keck.

Er schaute sie scharf an. „Unbedingt mit einem Vogel.“